

Vorlage

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen

Sitzungsdatum: 06.02.2020

Vorlage Nr.: 1838/14-20/III

Tagesordnungspunkt	- öffentlich -
Betreff: Beabsichtigte Änderung der Düngeverordnung des Bundes; Mögliche Auswirkungen auf den Vertragsnaturschutz im Oberbergischen Kreis	
Beschlussvorschlag: entfällt	

Der Sachverhalt ist auf der Rückseite dargelegt.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
☐ ja	☐ nein	☐ noch nicht zu übersehen
Kosten €	Produktgruppe	Haushaltsjahr
Auswirkungen auf	☐ Ergebnis- und Finanzrechnung	☐ nur Finanzrechnung
	☐ Mittel stehen zur Verfügung	☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

SACHVERHALT

Vor dem Hintergrund eines erneut drohenden Rechtsstreits zwischen der EU-Kommission und der Bundesrepublik Deutschland vor dem Europäischen Gerichtshof wegen unzureichender Umsetzung der EU-Nitratrichtlinie hat die Bundesregierung einen Entwurf zur Änderung der Düngeverordnung vorgelegt.

Die Änderungsverordnung soll im April 2020 in Kraft treten, um drohende Strafzahlungen zu vermeiden.

Der Verordnungsentwurf enthält Regelungen, die den Erfolg des im "Oberbergischen Kulturlandschaftsprogramm – OkuLa" verankerten Vertragsnaturschutzes gefährden können.

Je ein Vertreter der Landwirtschaftskammer und der Biologischen Station Oberberg sowie der Vorsitzende der Kreisbauernschaft Oberbergischer Kreis, Helmut Dresbach, werden den Sachverhalt in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen näher erläutern.

gez.

Jochen Hagt
-Landrat-

gez.

Frank Herhaus
-Dezernent-